

05.10.2023 – 07:00 Uhr

Gerresheimer auf Kurs für weiteres starkes Geschäftsjahr

Düsseldorf (ots) -

Gerresheimer auf Kurs für weiteres starkes Geschäftsjahr

- Umsatz wächst in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2023 organisch um 12,6 %
- Adjusted EBITDA steigt organisch um 20,6 %
- Auftragseingang auf Rekordhöhe: Neue Aufträge für Spritzen, Pens und Autoinjektoren für GLP-1-Medikamente
- Prognose für das Gesamtjahr 2023 bestätigt

Gerresheimer, innovativer System- und Lösungsanbieter und globaler Partner für die Pharma-, Biotech- und Kosmetik-Branche, ist nach neun Monaten auf Kurs für ein weiteres starkes Geschäftsjahr mit nachhaltig verbesserter Profitabilität. Der Umsatz wuchs in den ersten neun Monaten organisch, d.h. ohne Berücksichtigung von Währungseffekten, um 12,6 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Das Adjusted EBITDA stieg organisch noch stärker um 20,6 %. Der Umsatz erreichte 1,45 Mrd. Euro (9M 2022: 1,29 Mrd. Euro), das Adjusted EBITDA 285,2 Mio. EUR (9M 2022: 242,1 Mio. Euro). Gerresheimer profitiert mit seiner hohen Lösungskompetenz und seinem breiten Produktportfolio von globalen Megatrends im Pharma- und Biotech-Markt. Im dritten Quartal konnte das Unternehmen unter anderem weitere langfristige Aufträge für Spritzen, Pens und Autoinjektoren für die neuen, auf dem Peptidhormon GLP-1 (Glucagon-like Peptide 1) basierende Medikamente zur Behandlung von Adipositas gewinnen.

"Wir haben erfolgreich weitere Verträge mit attraktiven Konditionen für GLP-1-Plattformen abgeschlossen. Entsprechende Kapazitätsausweitungen werden wir mit den Mitteln aus der Kapitalerhöhung finanzieren", erläutert Dietmar Siemssen, CEO der Gerresheimer AG. "Die neuen Aufträge verleihen uns Rückenwind für unser profitables Wachstum in den Folgejahren und sie untermauern unsere Lösungskompetenz bei Biopharmazeutika mit komplexen Anforderungen. Wir verzeichnen insgesamt gerade den höchsten Auftragseingang in der Geschichte unseres Unternehmens."

Aktuell baut Gerresheimer vor dem Hintergrund bereits abgeschlossener langfristiger Kundenverträge Produktionskapazitäten für Drug-Delivery-Systeme wie Spritzen, Autoinjektoren und Pens sowie Containment Solutions wie Injektionsfläschchen und Primärverpackungen aus Kunststoff in Europa, USA und Mexiko aus.

Plastics & Devices: Containment Solutions und Pens treiben Wachstum

Der Geschäftsbereich Plastics & Devices erzielte in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2023 Umsatzerlöse in Höhe von 754,8 Mio. Euro (9M 2022: 657,9 Mio. Euro). Das organische Umsatzwachstum (ohne Berücksichtigung von Währungseffekten) lag bei 14,7 %. Zur positiven Entwicklung trug die hohe Nachfrage nach Containment Solutions und Drug-Delivery-Systemen wie Inhalatoren und Pens bei.

Das Adjusted EBITDA verzeichnete in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ein organisches Plus von starken 19,9 %. Die Adjusted EBITDA-Marge verbesserte sich aufgrund des verbesserten Produktmixes um 0,8 Prozentpunkte auf 23,8 %.

Primary Packaging Glass: Starke Nachfrage nach High Value Cosmetics

In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2023 erreichte der Umsatz im Geschäftsbereich Primary Packaging Glass 689,7 Mio. Euro (9M 2022: 628,4 Mio. Euro). Das organische Umsatzwachstum lag bei 10,5 %. Die nach der COVID-19-Pandemie temporär rückläufige Nachfrage nach Injektionsfläschchen konnte dabei mit der starken Nachfrage nach Lösungen für High Value Cosmetics kompensiert werden.

Im Geschäftsbereich Primary Packaging Glass wirkte sich der verbesserte Produktmix deutlich positiv auf das Adjusted EBITDA und die Marge aus: Das Adjusted EBITDA wuchs organisch um 23,2 %. Die Adjusted EBITDA-Marge verbesserte sich um 1,6 Prozentpunkte auf 20,2 %.

Ausblick bestätigt

Auch für das letzte Quartal des Geschäftsjahres 2023 rechnet Gerresheimer mit einer weiterhin positiven Geschäftsentwicklung und bestätigt seine Gesamtjahresprognose.

Prognose für das Geschäftsjahr 2023 (auf Konzernebene, währungsbereinigt):

- Organisches Umsatzwachstum: mindestens 10 %
- Organisches Wachstum Adjusted EBITDA: mindestens 10 %
- Wachstum des Adjusted EPS: im niedrigen einstelligen Prozentbereich

Mittelfristige Prognose (auf Konzernebene, währungsbereinigt):

- Organisches Umsatzwachstum: mindestens 10 %

- Organische Adjusted EBITDA-Marge: von 23 - 25 %
- Wachstum des Adjusted EPS: mindestens 10 % p.a.

Die Quartalsmitteilung ist auf der Gerresheimer Webseite hier verfügbar:

www.gerresheimer.com/unternehmen/investor-relations/berichte

Pressekontakt:

Gerresheimer AG
Jutta Lorberg
Head of Corporate Communication
T +49 211 6181 264
jutta.lorberg@gerresheimer.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004876/100912017> abgerufen werden.